

An die
Universität Erlangen-Nürnberg
Personalreferat P2 –
Schlossplatz 4
91054 Erlangen

Antrag auf Anerkennung von sonstigen förderlichen hauptberuflichen Beschäftigungszeiten zur Festlegung der Besoldungsstufe für meine Tätigkeit an der FAU

Hiermit beantrage ich die Berücksichtigung meiner sonstigen für die Beamtentätigkeit an der FAU förderlichen hauptberuflichen Beschäftigungszeiten hinsichtlich der fiktiven Vorverlegung des Zeitpunkts des Dienst Eintritts gemäß Art. 31 Abs. 2 BayBesG.

1. Angaben zur Person

Nachname:

Vorname:

Geburtsdatum:

Beschäftigungsstelle:

2. Beschäftigungszeiten nach Hochschulabschluss (Angabe von Tag, Monat und Jahr)

	Art und Beschreibung der Tätigkeit	Dauer von	Dauer bis	Arbeitgeber	Wöchentliche Arbeitszeit	Entgeltgruppe
1.						
2.						
3.						
4.						
5.						
6.						
7.						
8.						
9.						
10.						

Ich versichere die Richtigkeit meiner Angaben.

Mir ist zudem bekannt, dass der Antrag vor Übernahme in das Beamtenverhältnis zu stellen ist, da eine rückwirkende Anerkennung der förderlichen Zeiten bzw. Berücksichtigung bei der Bezügezahlung nicht möglich ist. Mir ist bewusst, dass eine verspätete Antragstellung eventuelle finanzielle Nachteile nach sich zieht.

(Ort, Datum)

(Unterschrift)

3. Stellungnahme der / des Vorgesetzten zu den aufgeführten Beschäftigungszeiten

Die Entscheidung über die Förderlichkeit von Beschäftigungszeiten soll an die künftig auszuübende Beamtentätigkeit und die mit dem Amt verbundenen Aufgaben anknüpfen. Dementsprechend kommen als förderliche Zeiten insbesondere Tätigkeiten in Betracht, die mit den Anforderungsprofilen von Akademischen Rätinnen und Räten bzw. Akademischen Oberrätinnen und Oberräten in der jeweiligen Funktion in sachlichem Zusammenhang stehen oder durch die Kenntnisse, Fertigkeiten und Erfahrungen erworben wurden, die für die auszuübende Tätigkeit von Nutzen oder Interesse sind.

Im Hinblick auf diese vorgenannten Regelungen ist zu den eingangs aufgeführten Beschäftigungszeiten eine Stellungnahme abzugeben und insbesondere darauf einzugehen und zu begründen, ob und in welchem Umfang diese Beschäftigungszeiten (obige Tabelle, Nrn. 1. bis ...) für die jetzige Tätigkeit als förderlich anzusehen sind.

Die zentralen Aufgaben von Frau / Herrn sind

a) ihre / seine Weiterbildung mit dem Ziel der

b) Lehre für die Studierenden des

c) Forschung auf dem Gebiet

d)

Für die erste der Aufgaben ist insbesondere die Tätigkeit Nr. ... von Bedeutung. Sie / Er hat ...

(Ort, Datum)

(Unterschrift des / der Vorgesetzten)